

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort .....	V
Der Autor .....	VII
Abkürzungsverzeichnis .....	IX
<b>Kapitel I Allgemeine Grundlagen des Erbrechts .....</b>	1
1 Grundsatz der Gesamtrechtsnachfolge .....	1
2 Der Nachlass .....	2
3 Das eheliche Güterrecht .....	2
3.1 Allgemeines .....	2
3.2 Die Güterstände im Einzelnen .....	3
3.2.1 Gütertrennung .....	3
3.2.2 Gütergemeinschaft .....	3
3.2.3 Zugewinnungsgemeinschaft .....	4
4 Annahme und Ausschlagung der Erbschaft .....	4
4.1 Annahme .....	5
4.2 Ausschlagung .....	5
4.3 Verfügungen über die Ausschlagung .....	5
4.4 Anfechtung von Annahme und Ausschlagung .....	6
4.5 Rechtsverhältnis zwischen wahrem und vorläufigem Erben .....	6
5 Verjährung .....	6
<b>Kapitel II Das gesetzliche Erbrecht .....</b>	7
1 Das Verwandtenerbrecht .....	7
1.1 Das Verwandtschaftsrecht .....	8
1.1.1 Erben erster Ordnung .....	9
1.1.2 Erben zweiter Ordnung .....	10
1.1.3 Erben dritter Ordnung .....	10
1.1.4 Erben vierter Ordnung .....	11
1.1.5 Weitere Erbfolge .....	11
1.2 Annahme als Kind .....	11
2 Das Ehegattenerbrecht .....	12
2.1 Das Zusammentreffen mit Verwandten des Erblassers .....	12
2.1.1 Erbteil gegenüber Erben erster Ordnung .....	12
2.1.1.1 Zugewinnungsgemeinschaft .....	12
2.1.1.1.1 Pauschaliertes Zugewinnausgleich bei Erbenstellung (erbrechtliche Lösung) .....	12
2.1.1.1.2 Rechnerischer Zugewinnausgleich ohne Erbenstellung (güterrechtliche Lösung) .....	13
2.1.1.1.3 Ausschlagung .....	13
2.1.1.2 Gütertrennung .....	14
2.1.1.3 Gütergemeinschaft .....	14

---

2.1.2 Erbteil gegenüber Erben zweiter Ordnung und Großeltern.....	14
2.1.3 Erbteil gegenüber sonstigen Verwandten.....	14
2.2 Der »Voraus« des Ehegatten .....	14
2.3 Folgen von Ehescheidung, Eheauflösung und Trennung.....	15
3 Die Ausgleichspflichten unter Abkömmlingen.....	15
3.1 Ausgleichspflicht für die Aussteuer.....	16
3.2 Ausgleichspflicht für Zuschüsse und Aufwendungen zur Berufsvorbildung .....	16
3.3 Sonstige Zuwendungen des Erblassers .....	16
3.4 Ausgleichspflicht bei besonderer Mitarbeit oder Pflegetätigkeit eines Abkömmlings .....	16
3.5 Durchführung des Ausgleichs .....	17
3.6 Ausschluss der Ausgleichspflicht.....	18
4 Das Pflichtteilsrecht .....	18
4.1 Voraussetzungen und Inhalt des Pflichtteilsanspruchs.....	19
4.1.1 Die beteiligten Personen.....	19
4.1.1.1 Berechtigter .....	19
4.1.1.2 Verpflichteter.....	19
4.1.2 Höhe des Pflichtteilanspruchs.....	19
4.1.3 Anrechnung .....	19
4.1.4 Ausgleichung .....	20
4.1.5 Restpflichtteil .....	20
4.2 Voraussetzungen und Inhalt des Pflichtteilergänzungsanspruchs.....	20
4.3 Auskunfts- und Wertermittlungsanspruch .....	20
4.4 Grenzen des Pflichtteilsanspruchs.....	20
4.4.1 Pflichtteilsentziehung .....	21
4.4.2 Pflichtteilsbeschränkung in guter Absicht .....	21
4.4.3 Form der Entziehung .....	21
4.4.4 Stundung des Pflichtteilsanspruchs .....	21
5 Die Erbunwürdigkeit .....	21
6 Das Höferecht .....	22
7 Die Beschränkung der Nachlasshaftung .....	23
7.1 Der Schutz der Kinder und Kindeskinder .....	23
7.2 Der Schutz der übrigen Pflichtteilsberechtigten und der nicht pflichtteilsberechtigten Erben .....	24
8 Der Erb- und Pflichtteilsverzichtsvertrag .....	25
8.1 Gegenstand des Verzichts .....	25
8.2 Wirksamkeitsvoraussetzungen .....	25
8.3 Auswirkungen auf die übrigen Erben .....	25
 <b>Kapitel III Die gewillkürte Erbfolge durch Testament .....</b>	 27
1 Die Testierfähigkeit .....	27
2 Die formwirksame Testamentserrichtung .....	27
2.1 Das öffentliche Testament .....	27
2.2 Das eigenhändige Testament .....	28
2.3 Das Nottestament .....	28
3 Testamentarische Gestaltungsmittel .....	29
3.1 Die Testierfreiheit und ihre Grenzen .....	29
3.1.1 Gesetzes- und sittenwidrige Verfügungen von Todes wegen .....	29
3.1.2 Bestimmung durch Dritte .....	30

---

3.1.3 Unwirksamkeit bei Scheidung . . . . .	30
3.1.4 Enterbung der Pflichtteilsberechtigten . . . . .	30
3.2 Formen der Erbeinsetzung . . . . .	31
3.2.1 Erbeinsetzung . . . . .	31
3.2.1.1 Vollerbeneinsetzung . . . . .	31
3.2.1.2 Bedingte Erbeinsetzung . . . . .	31
3.2.2 Die Ersatzerbeneinsetzung . . . . .	32
3.2.3 Die Vor- und Nacherbeneinsetzung . . . . .	32
3.2.3.1 Eintritt des Vor- und Nacherfalles . . . . .	32
3.2.3.2 Beschränkungen des Vorerben . . . . .	33
3.3 Das Vermächtnis . . . . .	34
3.4 Anordnungen über die Nachlassauseinandersetzung . . . . .	36
3.4.1 Teilungsanordnung . . . . .	36
3.4.2 Auseinandersetzungsverbot . . . . .	37
3.4.3 Übernahmerecht . . . . .	38
3.4.4 Testamentarisches Bestimmungsrecht Dritter . . . . .	38
3.5 Die Auflage . . . . .	38
3.6 Die Testamentsvollstreckung . . . . .	39
4 Sonstige testamentarische Verfügungen . . . . .	40
4.1 Familienrechtliche Anordnungen . . . . .	40
4.1.1 Anordnungen über die Vermögenssorge . . . . .	40
4.1.1.1 Beschränkung oder Ausschluss der elterlichen Vermögenssorge . . . . .	40
4.1.1.2 Befreiung von der Inventarisierungspflicht . . . . .	40
4.1.2 Anordnungen über eine Vormundschaft . . . . .	41
4.1.3 Anordnungen über das Güterrecht . . . . .	41
4.1.2 Wertsicherungsklauseln . . . . .	41
5 Beseitigung der Testamentswirkung . . . . .	42
5.1 Aufhebung durch Widerruf . . . . .	42
5.1.1 Reines Widerrufstestament . . . . .	42
5.1.2 Vernichtung . . . . .	42
5.1.3 Rücknahme aus amtlicher Verwahrung . . . . .	43
5.1.4 Inhaltlich neues Testament . . . . .	43
5.2 Anfechtung durch Erben oder Dritte . . . . .	43
5.2.1 Wirkung der Anfechtung . . . . .	43
5.2.2 Anfechtungsgründe . . . . .	43
5.2.2.1 Erklärungssirrtum . . . . .	44
5.2.2.2 Motivirrtum . . . . .	44
5.2.2.3 Widerrechtliche Drohung . . . . .	44
5.2.2.4 Unbewusste Übergehung eines Pflichtteilsberechtigten . . . . .	44
5.2.3 Anfechtungsberechtigter . . . . .	44
<b>Kapitel IV Der Erbvertrag . . . . .</b>	<b>45</b>
1 Inhalt und Wirksamkeitsvoraussetzungen des Erbvertrags . . . . .	45
1.1 Inhalt . . . . .	45
1.1.1 Einseitige Verfügungen . . . . .	45
1.1.2 Zweiseitige Verfügungen . . . . .	45
1.1.3 Gegenseitige oder mehrseitige Verfügungen . . . . .	46
1.2 Wirksamkeitserfordernisse . . . . .	46

---

1.3	Der Verfügungsunterlassungsvertrag . . . . .	46
2	Eintritt der Bindungswirkung und ihre Folgen . . . . .	47
2.1	Inhalt der Bindungswirkung . . . . .	47
2.2	Folgen für Rechtsgeschäfte unter Lebenden . . . . .	48
3	Beseitigung der Bindungswirkung . . . . .	48
3.1	Rücktritt . . . . .	48
3.1.1	Vertraglicher Rücktritt . . . . .	48
3.1.2	Gesetzlicher Rücktritt . . . . .	49
3.1.3	Formanforderungen an den Rücktritt . . . . .	49
3.2	Aufhebung . . . . .	49
3.2.1	Aufhebung durch Vertrag . . . . .	49
3.2.2	Aufhebung durch Testament . . . . .	49
3.2.3	Aufhebung durch gemeinschaftliches Testament . . . . .	50
3.3	Anfechtung . . . . .	50
3.3.1	Anfechtung durch den Erblasser . . . . .	50
3.3.2	Anfechtung durch Dritte . . . . .	50
3.3.3	Anfechtung durch den Vertragspartner . . . . .	50
<b>Kapitel V Spezielle Interessen . . . . .</b>		51
1	Das gemeinschaftliche Testament . . . . .	51
1.1	Die erleichterte Errichtung . . . . .	51
1.2	Bindungswirkung des Ehegattentestaments . . . . .	51
1.3	Das einfache Ehegattentestament . . . . .	51
1.4	Das gegenseitige Ehegattentestament . . . . .	51
1.5	Das wechselbezügliche Ehegattentestament . . . . .	51
1.5.1	Wechselbezüglichkeit . . . . .	51
1.5.2	Auslegungsregel des § 2270 BGB . . . . .	52
1.5.3	Auslegungsregel des § 2269 BGB – »Berliner Testament« . . . . .	52
1.5.4	Beseitigung der Bindungswirkung beim wechselbezüglichen Testament . . . . .	54
1.5.4.1	Auflösung der Ehe . . . . .	54
1.5.4.2	Einseitiger Widerruf . . . . .	54
1.5.4.3	Anfechtung . . . . .	55
1.5.5	Die Rechtswirkung für den überlebenden Ehegatten . . . . .	55
1.5.5.1	Einfaches und gegenseitiges Testament . . . . .	55
1.5.5.2	Wechselbezügliches Testament . . . . .	55
1.6	Ehegatten mit gemeinsamen Kindern . . . . .	55
1.6.1	Problemstellung . . . . .	55
1.6.2	Absicherung und Bindung des überlebenden Ehegatten . . . . .	56
1.6.2.1	Berliner Testament . . . . .	56
1.6.2.2	Pflichtteilsstrafklauseln . . . . .	57
1.6.2.3	Partielle Testierfreiheit des überlebenden Ehegatten . . . . .	59
1.6.2.4	Erhalt des Familienbesitzes . . . . .	59
1.6.3	Absicherung und Bindung der Kinder . . . . .	60
1.6.3.1	Verfügungen des Erblassers über die Teilung des Nachlasses . . . . .	60
1.6.3.2	Testamentsvollstreckung zu Lasten des überlebenden Ehegatten . . . . .	61
1.6.3.3	Absicherung minderjähriger Kinder . . . . .	61
1.6.3.4	Bevorzugung und Ausschluss von Kindern . . . . .	62

---

1.6.3.5 Absicherung durch Wiederverheiratungsklauseln . . . . .	63
1.6.4 Weitere regelungsbedürftige Punkte . . . . .	64
1.6.4.1 Sicherung der Pflege im Alter . . . . .	64
1.6.4.2 Dank an Pflegepersonen . . . . .	64
1.6.4.3 Begünstigung karitativer Organisationen. . . . .	65
1.7 Ehegatten mit nicht gemeinsamen Kindern . . . . .	65
1.7.1 Eigene Kinder nur eines Ehegatten . . . . .	65
1.7.2 Beispiel für die Einbringung jeweils eigener Kinder der Ehegatten in die Ehe . . . . .	68
1.7.3 Beispiel: Ehegatten haben eigene und gemeinsame Kinder . . . . .	69
1.8 Ehegatten ohne Kinder . . . . .	70
2 Getrennt lebende Ehegatten . . . . .	72
3 Geschiedene Ehegatten . . . . .	73
4 Absicherung behinderter Familienangehöriger . . . . .	74
4.1 Verfügungen zu Lebzeiten . . . . .	75
4.2 Verfügungen von Todes wegen – das sogenannte behindertengerechte Testament . . . . .	76
5 Die nichteheliche Lebensgemeinschaft . . . . .	79
5.1 Grundlagen und Interessen der Lebenspartner . . . . .	79
5.1.1 Rechtliche Voraussetzungen . . . . .	79
5.1.2 Interessen der Lebenspartner . . . . .	79
5.2 Erbrechtliche Gestaltungsmöglichkeiten . . . . .	79
5.2.1 Die rechtlichen Grenzen . . . . .	80
5.2.2 Vermeidung der Belastung des überlebenden Lebenspartners mit Pflichtteilsansprüchen . . . . .	80
5.2.3 Die Erbschaftsteuer in der eheähnlichen Lebensgemeinschaft . . . . .	80
5.2.4 Gestaltungsvorschläge . . . . .	81
5.3 Gestaltungsmöglichkeiten zu Lebzeiten. . . . .	81
5.3.1 Regelung gegenseitiger Ausgleichsansprüche . . . . .	81
5.3.2 Sonstige Verfügungen. . . . .	81
6 Die eingetragene Lebenspartnerschaft . . . . .	82
<b>Kapitel VI Verfügungen des Erblassers zu Lebzeiten . . . . .</b>	<b>83</b>
1 Schenkungen auf den Todesfall . . . . .	83
1.1 Berührungs punkte zwischen dem Rechtsgeschäft unter Lebenden und der Verfügung von Todes wegen . . . . .	83
1.2 Die rechtliche Behandlung der Schenkung auf den Todesfall . . . . .	83
1.3 Vollzug der Schenkung. . . . .	84
2 Verträge zu Gunsten Dritter auf den Todesfall. . . . .	84
2.1 Lebensversicherungsvertrag . . . . .	84
2.1.1 Rechtslage beim Lebensversicherungsvertrag. . . . .	84
2.1.2 Schenkungsvertrag zwischen Erblasser und dem Dritten. . . . .	85
2.1.2.1 Vertragsschluss . . . . .	85
2.1.2.2 Voraussetzungen des Widerrufsrechts des Erben . . . . .	85
2.2 Bankguthaben . . . . .	86
2.3 Wertpapierdepot. . . . .	86
2.4 Bausparvertrag. . . . .	86
3 Vollmachten des Erblassers . . . . .	87

---

<b>Kapitel VII Einfluss des Gesellschaftsrechts auf das Erbrecht</b>	89
1 Unternehmerinteressen	89
1.1 Drei Hauptinteressen	89
1.1.1 Fortbestand des Unternehmens	89
1.1.2 Existenzsicherung des überlebenden Ehegatten	90
1.1.3 Gerechte Vermögensverteilung	90
1.2 Steuerrechtliche Besonderheiten	90
1.2.1 Allgemeines	90
1.2.2 Die Bewertung des Unternehmens	91
1.3 Grundsatz: »Gesellschaftsrecht geht Erbrecht vor«	92
1.4 Die Testamentsvollstreckung im Unternehmertestament	92
1.4.1 Einsatzmöglichkeiten bei Unternehmen	93
1.4.1.1 Schutz des Nachlasses	93
1.4.1.2 Schutz der Erben	93
1.4.2 Ausgestaltung	94
1.4.2.1 Einzelunternehmen	94
1.4.2.1.1 Treuhandlösung	95
1.4.2.1.2 Vollmachtlösung	95
1.4.2.1.3 Umwandlung des Einzelunternehmens	95
1.4.2.2 Personengesellschaften	96
1.4.2.3 Kapitalgesellschaften	96
1.5 Maßgeblichkeit des Einzelfalls	96
2 Einzelunternehmen	97
2.1 Die Nachfolgeregelung	97
2.1.1 Kein Nachfolger	97
2.1.2 Ausgestaltung der Nachfolge	97
2.2 Versorgung des Ehegatten	98
2.2.1 Versorgung durch weiteres Privatvermögen	98
2.2.2 Versorgung durch das Unternehmen	98
2.2.2.1 Rentenzahlungen	99
2.2.2.2 Variable Leistungen	99
2.2.2.3 Nießbrauch an Gesellschaftsanteilen	99
2.3 Berücksichtigung von Pflichtteilsansprüchen	99
2.4 Steuerliche Auswirkungen	100
3 Personengesellschaften	100
3.1 Die Gesellschaft des bürgerlichen Rechts (BGB-Gesellschaft)	100
3.2 Die offene Handelsgesellschaft (oHG)	100
3.2.1 Anwachung des Vermögens zu Gunsten der Mitgesellschafter	101
3.2.2 Beispiel zum Eintrittsrecht einer bestimmten Person	102
3.2.3 Verbindliche Bestimmung der Nachfolger	103
3.2.4 Die Festlegung eines Erben als Nachfolger	104
3.2.5 Steuerliche Aspekte	105
3.2.5.1 Reduzierung des steuerlich relevanten Nachlasswertes	105
3.2.5.2 Ausnutzung des begünstigten Erwerbs von Betriebsvermögen	106
3.3 Die Kommanditgesellschaft	107
3.3.1 Grundlagen	107
3.3.2 Nachfolge in die KG	108
3.3.2.1 Tod des Komplementärs	108

---

3.3.2.2 Tod des Kommanditisten . . . . .	108
3.3.3 Die GmbH & Co. KG . . . . .	109
3.3.3.1 Formen der GmbH & Co. KG . . . . .	109
3.3.3.2 Die Nachfolge im Einzelnen . . . . .	109
3.3.4 Die GmbH & Co. KG als Gestaltungsmittel . . . . .	110
3.3.5 Steuerliche Auswirkungen . . . . .	110
3.4 Die Stille Gesellschaft . . . . .	110
<b>4 Kapitalgesellschaften . . . . .</b>	<b>111</b>
4.1 Die GmbH . . . . .	111
4.1.1 Freie Vererbbarkeit der GmbH-Anteile . . . . .	111
4.1.2 Die erbrechtliche Nachfolge in die GmbH . . . . .	112
4.1.3 Der wirtschaftliche Ausschluss der Nachfolge . . . . .	112
4.1.3.1 Abtretung . . . . .	112
4.1.3.2 Einziehungsrecht der Gesellschaft . . . . .	112
4.1.3.3 Das Kaduzierungsverfahren . . . . .	113
4.1.3.4 Abfindungsanspruch . . . . .	114
4.1.3.5 Exkurs: Beginn der Zehnjahresfrist des § 2325 Abs. 3 BGB . . . . .	114
4.1.4 Rechtsgeschäftliche Lösungen . . . . .	115
4.2 Die Aktiengesellschaft . . . . .	115
4.2.1 Aktienübertragung zu Lebzeiten . . . . .	115
4.2.1.1 Inhaberaktien . . . . .	116
4.2.1.2 Namensaktien . . . . .	116
4.2.2 Erbrechtliche Übertragung . . . . .	116
4.2.3 Erbrechtliche Vorgaben in der Satzung der AG . . . . .	117
4.3 Kapitalgesellschaften ausländischen Rechts mit Sitz in Deutschland . . . . .	117
4.3.1 Überblick . . . . .	117
4.3.2 Die Limited nach englischem Recht . . . . .	118
4.3.2.1 Verbreitungsformen . . . . .	118
4.3.2.2 Erbrechtliche Übertragung . . . . .	118
4.3.2.3 Erbschaftsteuerliche Behandlung . . . . .	118
<b>5 Die Stiftung . . . . .</b>	<b>119</b>
5.1 Einführung . . . . .	119
5.2 Formen . . . . .	119
5.3 Sonderfall: Die rechtsfähige Stiftung . . . . .	120
5.3.1 Unternehmensträgerstiftung . . . . .	121
5.3.2 Familienstiftung . . . . .	122
5.4 Die steuerliche Behandlung der Stiftung . . . . .	123
5.4.1 Steuerbegünstigte Stiftungen . . . . .	124
5.4.2 Nicht steuerbegünstigte Stiftungen . . . . .	125
5.4.3 Erbersatzsteuer bei Familienstiftungen . . . . .	125
<b>Kapitel VIII Steuerrechtliche Bezüge des Erbrechts . . . . .</b>	<b>127</b>
1 Erbschaft- und Schenkungsteuer . . . . .	127
1.1 Steuergegenstände . . . . .	127
1.2 Gegenstand der Erbschaftsteuer . . . . .	128
1.2.1 Der Erwerb von Todes wegen . . . . .	128
1.2.2 Bereicherung des Erwerbers . . . . .	128
1.3 Entstehen und Erlöschen der Steuer . . . . .	128
1.4 Steuerschuldner . . . . .	128

---

1.5	Die Berechnung der Höhe der Erbschaftsteuer . . . . .	129
1.5.1	Bereicherung des Erwerbers . . . . .	129
1.5.2	Sachliche Steuerbefreiungen und begünstigtes Vermögen. . . . .	129
1.5.3	Steuerklassen . . . . .	130
1.5.4	Persönliche Freibeträge . . . . .	131
1.5.5	Steuersätze . . . . .	132
1.6	Steuerliche Ersparnis durch Ausnutzung der Freibeträge und Fristen . . . . .	133
1.7	Die Bewertung des Nachlasses . . . . .	135
1.7.1	Allgemeine Bewertungsgrundsätze . . . . .	135
1.7.1.1	Bargeld . . . . .	135
1.7.1.2	Kunstgegenstände und Schmuck . . . . .	135
1.7.1.3	Hausrat und persönliche Gegenstände . . . . .	135
1.7.1.4	Bewertung von Aktien . . . . .	135
1.7.1.5	Bewertung von Bundesschatzbriefen . . . . .	136
1.7.1.6	Bewertung von Edelmetallen . . . . .	136
1.7.1.7	Bewertung von Edelsteinen . . . . .	136
1.7.1.8	Bewertung von Finanzierungsschätzten des Bundes . . . . .	136
1.7.1.9	Bewertung von Investmentanteilen . . . . .	136
1.7.1.10	Bewertung von Kapitalforderungen bzw. Kapitalschulden . . . . .	136
1.7.1.11	Bewertung von Nutzungen und Leistungen . . . . .	136
1.7.1.12	Bewertung von Pflichtteilsansprüchen . . . . .	137
1.7.1.13	Bewertung von Sachleistungsansprüchen bzw. Sachleistungsverpflichtungen . . . . .	137
1.7.1.14	Bewertung von Sparbriefen . . . . .	137
1.7.1.15	Bewertung von stillen Beteiligungen . . . . .	137
1.7.1.16	Bewertung von Vermächtnissen . . . . .	137
1.7.1.17	Bewertung von Wertpapieren . . . . .	137
1.7.1.18	Bewertung von Zero-Bonds . . . . .	137
1.7.1.19	Bewertung von Zinsen . . . . .	138
1.7.2	Die besondere Bewertung von Grundstücken . . . . .	138
1.7.2.1	Rechtslage für die Veranlagungszeiträume 1996 bis 2008 . . . . .	138
1.7.2.2	Bewertungsverfahren . . . . .	138
1.7.2.3	Die Bewertung von land- und forstwirtschaftlichem Vermögen . . . . .	139
1.7.3	Die besondere Bewertung von Lebensversicherungen . . . . .	140
1.7.4	Bewertung von Auslandsvermögen . . . . .	140
1.7.5	Ansatz von Bodenschätzten im Privatvermögen . . . . .	140
1.7.6	Die Bewertung von Unternehmen . . . . .	140
1.8	Verfahren der Besteuerung . . . . .	141
1.8.1	Anmeldung des Erwerbs . . . . .	141
1.8.2	Steuererklärung . . . . .	142
1.8.3	Anzeigepflichten . . . . .	142
1.9	Steuerrechtliche Besonderheiten . . . . .	142
1.9.1	Nacherbschaft und Nachvermächtnis . . . . .	142
1.9.1.1	Nacherbschaft . . . . .	143
1.9.1.1.1	Besteuerung des Vorerben . . . . .	143
1.9.1.1.2	Besteuerung des Nacherben . . . . .	143
1.9.1.1.3	Beim Tod des Beschwerteten fällige Vermächtnisse . . . . .	143
1.9.1.2	Nachvermächtnis . . . . .	144
1.9.2	Schenkungen unter Lebenden . . . . .	144
1.9.3	Die Erbschaftsteuer der Ehegatten . . . . .	144

---

1.9.3.1	Die steuerlichen Folgen des Ehegattentestaments . . . . .	144
1.9.3.1.1	Einheitslösung . . . . .	144
1.9.3.1.2	Trennungslösung . . . . .	145
1.9.3.2	Zugewinngemeinschaft . . . . .	145
1.9.3.3	Fortgesetzte Gütergemeinschaft . . . . .	145
1.9.3.4	Ehebedingte Zuwendungen . . . . .	145
1.9.4	Das Vererben von Immobilien . . . . .	146
1.9.5	Teilungsanordnungen und Vorausvermächtnisse . . . . .	146
1.9.6	Die Erbengemeinschaft und ihre Auseinandersetzung . . . . .	146
2	<b>Einkommensteuer . . . . .</b>	147
2.1	Einkommensteuer des Erblassers . . . . .	147
2.2	Einkommensteuer des Erben . . . . .	147
2.2.1	Einkünfte des Erben . . . . .	148
2.2.1.1	Einkünfte aus Gewerbebetrieb . . . . .	148
2.2.1.2	Veräußerung einer wesentlichen Beteiligung . . . . .	148
2.2.1.3	Einkünfte aus freiberuflicher Tätigkeit . . . . .	149
2.2.1.4	Einkünfte aus nichtselbstständiger Tätigkeit . . . . .	149
2.2.1.5	Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft . . . . .	149
2.2.1.6	Einkünfte aus Kapitalvermögen . . . . .	149
2.2.1.7	Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung . . . . .	150
2.2.1.8	Sonstige Einkünfte der Erben . . . . .	150
2.2.2	Sonderausgaben . . . . .	150
2.2.3	Außergewöhnliche Belastungen . . . . .	150
2.3	Einkommensteuerrechtliche Behandlung von Vermächtnissen, einer Erbengemeinschaft und einer Testamentsvollstreckung . . . . .	151
2.3.1	Vermächtnis . . . . .	151
2.3.2	Erbengemeinschaft . . . . .	151
2.3.3	Testamentsvollstreckung . . . . .	151
	<b>Kapitel IX Vorsorgeverfügungen im privaten und unternehmerischen Bereich . . . . .</b>	153
1	Einleitung . . . . .	153
2	Abgrenzung der verschiedenen Vorsorgeverfügungen . . . . .	154
2.1	Einleitung . . . . .	154
2.2	Die Vorsorgevollmacht . . . . .	155
2.3	Die Betreuungsverfügung . . . . .	157
2.4	Die Patientenverfügung . . . . .	158
2.4.1	Patientenverfügung im Allgemeinen . . . . .	158
2.4.2	Sonderfall: Patientenverfügung für Menschen mit geistiger Behinderung . . . . .	160
3	Die Vorsorgevollmacht . . . . .	161
3.1	Einleitung . . . . .	161
3.1.1	Voraussetzungen für eine gültige Vorsorgevollmacht . . . . .	161
3.1.1.1	Geschäftsfähigkeit . . . . .	161
3.1.1.2	Form . . . . .	162
3.1.2	Erteilung und Geltungszeitpunkt der Vollmacht . . . . .	163
3.1.2.1	Erteilung unter einer Bedingung . . . . .	163
3.1.2.2	Zeitpunkt der Aushändigung der Vollmacht . . . . .	164
3.1.2.3	Beschränkung im Innenverhältnis . . . . .	164
3.1.2.4	Vollmacht über den Tod hinaus . . . . .	165

---

3.1.3	Umfang der Vorsorgevollmacht . . . . .	165
3.1.3.1	Personenfürsorge . . . . .	165
3.1.3.2	Vermögensfürsorge . . . . .	166
3.1.4	Weitere Regelungsmöglichkeiten in der Vorsorgevollmacht . . . . .	167
3.1.4.1	Insichgeschäfte . . . . .	167
3.1.4.2	Untervollmachten . . . . .	167
3.1.4.3	Mehrere Bevollmächtigte . . . . .	168
3.1.4.4	Kontrollbevollmächtigter . . . . .	169
3.1.4.5	Widerruf der Vorsorgevollmacht . . . . .	171
3.2	Unternehmensvorsorge: Vorsorgevollmacht des Unternehmers . . . . .	172
3.2.1	Einleitung . . . . .	172
3.2.2	Regelungsbedarf . . . . .	174
3.2.3	Person des Bevollmächtigten . . . . .	174
3.2.4	Organisation . . . . .	175
3.2.5	Konkrete Ausgestaltung . . . . .	176
3.2.5.1	Kapitalgesellschaften am Beispiel der GmbH . . . . .	176
3.2.5.1.1	Gesellschafterrechte . . . . .	176
3.2.5.1.2	Geschäftsleitung . . . . .	177
3.2.5.2	Personengesellschaften . . . . .	179
3.2.5.3	Freiberufler/Selbständige . . . . .	180
3.2.5.4	Einzelunternehmen . . . . .	181
3.3	»Notfallkoffer« . . . . .	182
4	Geltung und Regelung von Vorsorgeverfügungen in anderen Ländern . . . . .	183
	<b>Kapitel X Ausblick: Die EU-Erbrechtsverordnung kommt . . . . .</b>	185
	<b>Stichwortverzeichnis . . . . .</b>	189